



Medieneinladung, 10. Mai 2010

Welche sozialen Folgen hat der Klimawandel?

Studierende im Denkwettbewerb mit Nobelpreisträgern an der Universität St.Gallen

Anlässlich des Denkwettstreits «Challenge the Best» am 17. Mai 2010 suchen 40 Studierende aus 22 Ländern mit Wirtschaftsnobelpreisträger Professor Eric Maskin (2007) und Chemienobelpreisträger Professor Richard R. Ernst (1991) nach Lösungen für die gesellschaftlichen Folgen des Klimawandels. Organisiert wird der Generationen übergreifende Dialog von der Studentenschaft der Universität St.Gallen (HSG). Die öffentliche Abschlussdebatte moderiert die zur Finanzjournalistin des Jahres gekürte CNN- und BBC-Reporterin Nadine Dereza.

Weitere Gäste der studentisch organisierten Veranstaltung sind **Ulrich Bremi**, ehemaliger Wirtschaftsführer und Präsident des Schweizer Nationalrats (1990/91), **Dr. Hans R. Herren**, Träger des World Food Prize (1995) und des Tyler Prize of Environmental Achievement (2003) sowie **Professor Sir Brian Hoskins**, Direktor des Grantham Institute for Climate Change. Die öffentliche Podiumsdiskussion eröffnet Wirtschaftsnobelpreisträger Eric Maskin mit einem Vortrag über die Gestaltung von Klimaverträgen. Sir Brian Hoskins spricht in seinem Input Statement über den Einfluss des Klimawandels im späten 21. Jahrhundert.

Klimawandel und soziale Ordnung: Evolution oder Revolution?

«Wir wollen im Dialog mit den Experten globale Lösungen für die sozialen Folgen des Klimawandels entwickeln», sagt HSG-Student Lars Repp über die Wahl des diesjährigen Themas «[Climate Change and Social Order – Evolution or Revolution?](#)». Global und lokal sei der Klimawandel bereits in der öffentlichen Diskussion angekommen. Die Auswirkungen auf die gesellschaftlichen Strukturen würden hingegen nur selten beleuchtet.

Auf den Austausch mit den Experten bereiten sich die Studierenden vom 14. bis 16. Mai 2010 gemeinsam vor. Am 17. Mai 2010 suchen sie in Workshops mit den Experten nach Lösungen, wie Gesellschaft, Politik und Wirtschaft mit den sozialen Risiken des Klimawandels umgehen können. Die Ergebnisse des Denkwettstreits präsentieren sie während der öffentlichen Abschlussdebatte von 15.30 bis 17.30 Uhr im Audimax der Universität.

Studierende aus 39 verschiedenen Ländern und von 49 Universitäten haben sich mit Essays und Projekten für den Denkwettbewerb beworben. Ausgewählt hat die Jury 40 herausragende Studierende aus 22 Nationen. 15 der Teilnehmenden studieren derzeit an der Universität St.Gallen.

Medienvertreter sind eingeladen zu folgenden Veranstaltungsteilen:

Eröffnung des Denkwettstreits «Challenge the Best»

Montag, 17. Mai 2010, 8.30 bis 10.00 Uhr, Hauptgebäude Weiterbildungszentrum Holzweid

Öffentliche Abschlussdebatte und Rede von Professor Eric Maskin

Montag, 17. Mai 2010, 15.30 bis 17.30 Uhr, Audimax, Bibliotheksgebäude

Zur Koordination von Interviewterminen wenden Sie sich bitte an:

Oliver Heimes, Tel. +41 (0) 77 458 36 18, media@challengethebest.org

Anmeldung bitte bis Mittwoch, 12. Mai 2010 mit beiliegendem Formular.

Programmdetails «Challenge the Best» für akkreditierte Journalisten

Vorbereitungsseminar für Studierende

Ort: Universität St. Gallen, Bibliotheksgebäude;

Zeit: 14.-16. Mai 2010, jeweils 9.00-18.00 Uhr

zusätzlich am 16. Mai, 10.30 bis 13.00 Uhr im St.Galler Pfalz Keller

Professor Dr. Lehmkuhl, Universität St. Gallen

Dr. Andreas Koestler, United Nations Disaster Assessment Coordination

Dr. Detlef Kotte, United Nations Conference on Trade and Development

Professor Dr. Arthur P.J. Mol, Wageningen Universität und Renim Universität, Peking

Lindene Patton, Chief Climate Product Officer der Zurich Financial Services

Professor Dr. Philipp Pattberg, VU Universität Amsterdam

Dr. Koko Warner, United Nations University (UNU-EHS), Bonn

Eröffnung und Input Statements

Ort: Weiterbildungszentrum Holzweid,

Hauptgebäude, Handelskammersaal (Raum 14-020), Holzweid 15, St.Gallen

Zeit: Montag, 17. Mai 2010, 8.30 bis 10.00 Uhr

Grusswort Chairman Botschafter Walter Fust

Input Statements von Dr. Hans R. Herren, Ulrich Bremi, Professor Sir Brian Hoskins und

Nobelpreisträger Professor Richard R. Ernst

Öffentliche Podiumsdiskussion

«Climate Change and Social Order: Evolution or Revolution?»

Ort: Auditorium Maximum, Bibliotheksgebäude, Dufourstrasse 50, St.Gallen

Zeit: Montag, 17. Mai, 15.30-17.30 Uhr

Einführung: Studentenschaftspräsident Sebastian Bekemeier, Botschafter Walter Fust,

Rektor Prof. Dr. Ernst Mohr

«Designing International Climate-Change Treaties»

Rede von Professor Eric Maskin, Wirtschaftsnobelpreisträger 2007

Podiumsdiskussion mit Vorstellung der Lösungsansätze aus den Workshops:

Ulrich Bremi

Nobelpreisträger Professor Richard R. Ernst

Dr. Hans R. Herren

Professor Sir Brian Hoskins

Nobelpreisträger Professor Eric Maskin

Apéro mit Experten, Nobelpreisträgern, Förderern und Studierenden

Ort: Bibliotheksgebäude, Dufourstrasse 50, St.Gallen

Kontakte für inhaltliche Rückfragen und Presse-Akkreditierung:

Studentenschaft der Universität St.Gallen (SHSG) – «Challenge the Best»

Oliver Heimes, Tel. +41 (0) 77 458 36 18, Fax +41 (0)71 224 25 13,

media@challengethebest.org

Programmdetails und weitere Informationen unter: www.ChallengeTheBest.org

Initiative «Challenge the Best»

«Challenge the Best» wird von der Studentenschaft der Universität St. Gallen organisiert. Vorsitzender der Veranstaltung ist Botschafter Walter Fust. Das studentische Organisationsteam wird durch einen Beirat, bestehend aus HSG-Professoren und HSG Alumni Geschäftsführer, Alexander Burtscher, unterstützt.

www.challengethebest.org

Studentenschaft der Universität St.Gallen (SHSG)

Die Studentenschaft (SHSG) ist eine offizielle Teilkörperschaft der Universität St.Gallen (HSG) und trägt aktiv zu deren Entwicklung bei. Sie basiert auf freiwilligem, studentischem Engagement und verteilt diese Leistungsbereitschaft auf zwei Kanäle: Interessensvertretung sowie Dienstleistungen und Projekte für die Studierende.

www.myunisg.ch

Universität St.Gallen (HSG)

Internationalität, Praxisnähe und eine integrative Sicht zeichnen die Ausbildung an der Universität St.Gallen (HSG) seit ihrer Gründung im Jahr 1898 aus. Heute bildet die HSG 6400 Studierende aus 80 Nationen in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechts- und Sozialwissenschaften aus. Mit Erfolg: Die HSG gehört zu den führenden Wirtschafts-universitäten Europas. Für ihre ganzheitliche Ausbildung auf höchstem akademischem Niveau erhielt sie mit der EQUIS- und AACSB-Akkreditierung internationale Gütesiegel. Studienabschlüsse sind auf Bachelor-, Master- und Doktorats- bzw. Ph.D.-Stufe möglich. Zudem bietet die HSG erstklassige und umfassende Angebote zur Weiterbildung an. Kristallisationspunkte der Forschung an der HSG sind ihre 40 Institute, Forschungsstellen und Centers, welche einen integralen Teil der Universität bilden. Die weitgehend autonom organisierten Institute finanzieren sich zu einem grossen Teil selbst, sind aber dennoch eng mit dem Universitätsbetrieb verbunden.

www.unisg.ch

Formular zur Akkreditierung der Veranstaltung «Challenge the Best»

Datum: Montag, 17. Mai 2010.
Zeit: 08.30 - 10.00 Uhr (Eröffnung) sowie 15.30 - 17.30 (öffentlicher Teil im Audimax)
Ort: Weiterbildungszentrum Holzweid, Hauptgebäude, Handelskammersaal (Raum 14-020), Holzweid 15, CH-9010, St.Gallen
HSG Audimax, Bibliotheksgebäude Nr. 09-010, Dufourstrasse 50, CH-9000 St.Gallen

- Ich nehme teil
 - an den Vorbereitungsseminaren vom 14.-16. Mai 2010, jeweils 9.00-18.00 Uhr

 - am 17. Mai von 08.30-10.00 (Eröffnung)
 - am 17. Mai von 15.30-17.30 (öffentliche Abschlussdebatte)
 - am 17. Mai Eröffnung und Abschlussdebatte

- Ich bin leider verhindert. Bitte senden Sie mir das Pressematerial zu.

Name/Vorname:

Medium/Verlag:

Adresse:

PLZ/Ort:

Telefon:

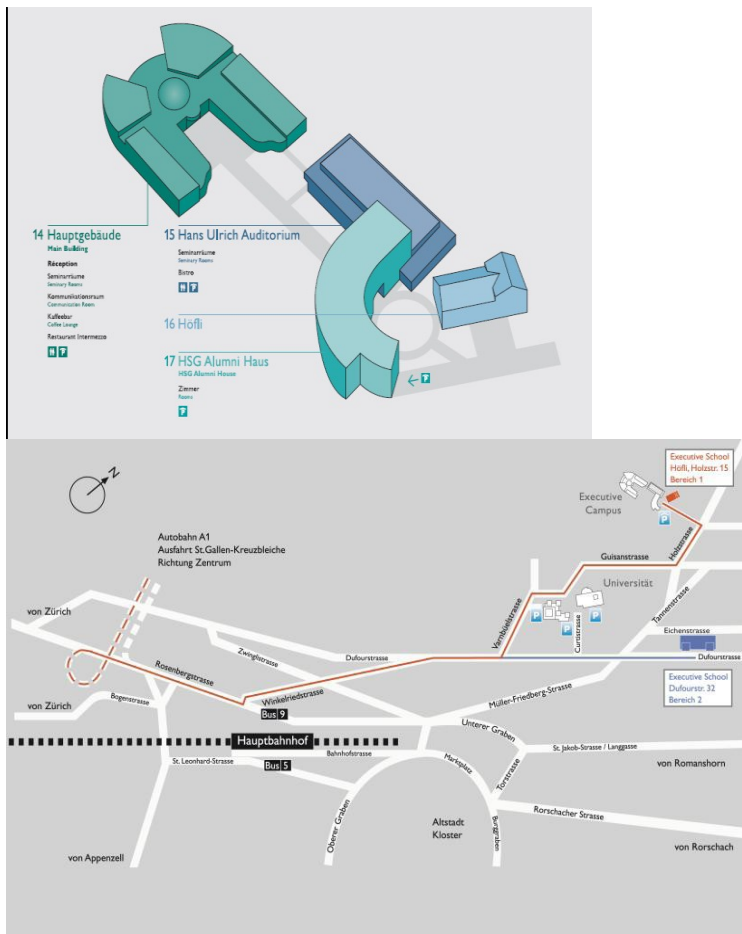
Fax:

E-Mail:

Bitte bis **Mittwoch, 12. Mai, 2010** per Fax oder E-Mail an «Challenge the Best»
Studentenschaft der Universität St.Gallen (HSG), Tel.: +41 (0)71 224 25 13
oder via Email an: media@challengethebest.org

Besten Dank!

Lage- und Anfahrtsplan Weiterbildungszentrum Holzweid



Universitätscampus HSG

